

STADT BECKUM

Umweltkalender 2020



Abfallentsorgung in Beckum

Die Abfuhr der Restmüll-, Biomüll- und Papierbehälter ist in 5 Abfuhrbezirke aufgeteilt. Das Straßenverzeichnis ab Seite 24 gibt Auskunft über den jeweiligen Abfuhrtag. Verschiebungen durch Feiertage sind separat im Kalender vermerkt.

Die **Restmüllabfuhr** (schwarzer Restmüllbehälter) erfolgt **14-täglich in den ungeraden Kalenderwochen**.

Bioabfälle (organische Haus- und Gartenabfälle) werden im braunen 120-Liter- oder 240-Liter-Biomüllbehälter gesammelt. Die Leerung erfolgt **14-täglich in den geraden Kalenderwochen**.

Papier wird in den 240-Liter-Behältern mit blauem Deckel gesammelt. Die Abfuhr erfolgt **4-wöchentlich**, beginnend in der 4. Kalenderwoche ab 20.01.2020. Für einen reibungslosen Ablauf ist Ihre Mithilfe gefragt:

- stellen Sie den Behälter mit der Vorderkante parallel zur Straße, Räder zeigen zum Grundstück,
- platzieren Sie den Behälter direkt an der Bordsteinkante,
- stellen Sie den Behälter nicht zwischen parkende Autos oder andere Hindernisse,
- stellen Sie mehrere Behälter direkt nebeneinander.

Die **1100-Liter-Restmüllbehälter** werden wöchentlich oder 14-täglich geleert. Der Abfuhrtag ist allgemein Dienstag.

Die **1100-Liter-Papierbehälter** werden in der jeweiligen Papierwoche am Mittwoch geleert (Ausnahmen bei Verschiebungen).

Die Behälter und Wertstoffe müssen am jeweiligen Abfuhrtag bis spätestens **07:00 Uhr** bereit stehen.

Für die folgenden Sammlungen im Rahmen des Dualen Systems ist die Stadt Beckum nicht verantwortlich!

Glas wird in Altglascontainern gesammelt. Für die Aufstellung von Depotcontainern, Sammlung des Glases sowie die Reinigung der Containerstandorte ist die Firma Reiling Glas Recycling GmbH & Co. KG, Marienfeld, verantwortlich. 05247 9803-0.

Glascontainer stehen an folgenden Standorten:

Beckum:

Martinsring; Grevenbrede (Kaufland); Westfaliaweg (Getränke Höner); Auf dem Tigge (Recyclinghof); Vorhelmer Straße (K+K); Osttorparkplatz (Edeka)

Neubeckum:

Gustav-Moll-Straße (Edeka), Mark I (Lidl); Hauptstraße (STAR-Tankstelle)

Vellern:

Feuerwehrgerätehaus, Dorfstraße 48 (bis 30.06.2020)

Roland:

Augustastraße

In die Glascontainer darf nur sogenanntes „Hohlglas“ eingeworfen werden, zum Beispiel Getränke-Einweg-Flaschen, Konserven- und Marmeladengläser, keine Keramik, keine Spiegel, kein Flachglas (Glasscheiben) oder Ähnliches. Kleinste Mengen Flachglas dürfen in die Restmüllbehälter, größere Mengen müssen zur Glashandlung gebracht werden.

Sammlung Gelber Sack PreZero Service Westfalen GmbH & Co. KG

Die Sammlung der **Gelben Säcke** erfolgt 14-täglich in den ungeraden Kalenderwochen, zusammen mit der Leerung der Restmüllbehälter, durch die Firma PreZero, 33378 Rheda-Wiedenbrück.

Im Gelben Sack werden Verpackungsmaterialien aus Kunststoff, Verbunden sowie Metallen (Leichtverpackungen) gesammelt. Bei allen Fragen und Problemen zum Gelben Sack wie Abfuhrtagen, Abfuhrbezirken, Nachlieferung der Säcke, wenden Sie sich bitte direkt an die Firma PreZero unter 05242 57977-0 oder kommunal.westfalen@prezero.com.

Neue Gelbe Säcke erhalten Sie kostenlos in nachfolgenden Geschäftsstellen:

Beckum:

K+K, Vorhelmer Straße 34 – 40; Edeka, Sternstraße 30; Rewe, Cheruskerstraße 1 – 9; Netto, Neubeckumer Straße 31; Bioladen Kirschbaum Naturkost bei Bode, Weststraße 34 b; Blumen Horstkötter, Wilhelmstraße 12 – 14

Neubeckum:

Edeka, Gustav-Moll-Straße 4; K+K, Hauptstraße 1; Schwichtenhövel, Graf-Galen-Straße 70, Hauptstraße 45

Roland:

AVIA-Tankstelle, Vorhelmer Straße 439

Vellern:

Frische-Markt, Dorfstraße 46

Ausrangierte **Elektrokleingeräte** können am Recyclinghof **Beckum** kostenlos abgegeben werden.

Sperrmüll anmelden:

Firma Hellweg, 02524 9292524
 info.hellweg@remondis.de, 08:30 – 15:30 Uhr

Elektro-Schrott und Altmetall anmelden:

Abfallwirtschaftsgesellschaft
 des Kreises Warendorf mbH (AWG)
 0800 2334859, 08:00 – 17:00 Uhr

Sperrmüll und Elektro-Schrott

Sperrmüll und alle elektronischen Geräte (Elektro-Schrott), Kühlgeräte und Ölradiatoren werden nach telefonischer Anmeldung abgefahren.

müllabfuhr nicht extra abgeholt werden können, bringen Sie bitte zum Recyclinghof.

Bitte stellen Sie Altholz (aus Möbeln), Kühl- und Elektrogeräte sowie Metall separat vom übrigen Sperrmüll an die Straße. Damit erleichtern Sie die Sammlung, da für diese Abfallarten verschiedene Fahrzeuge eingesetzt werden.

Hier können Sie auch gebrauchte oder ausrangierte Leuchtstoffröhren kostenlos abgeben.

Der Sperrmüll muss am Abfuhrtag ab **07:00 Uhr** an der Grundstücksgrenze bereitgestellt werden. Stellen Sie den Sperrmüll nicht schon Tage vorher heraus. Nur angemeldete Gegenstände werden abgeholt.

Info:

Nicht zum Sperrmüll gehören Abfälle aus Gewerbebetrieben, Praxen etc., Kraftfahrzeuge, Kraftfahrzeugteile, Bauelemente (Fenster, Türen, Wand- und Deckenverkleidungen, Waschbecken, WC-Becken), Zäune, Gartenhäuser, Bauschutt (Steine, Fliesen, Mörtel, Putz), Fenster- und Türglas, Grünabfälle, Leichtstoffverpackungen, Wertstoffe (Hohlglas, Papier, Kartonnagen), Bodenbeläge (verlegter Teppichboden oder PVC-Ware), Restmüll und mit Restmüll gefüllte Behältnisse, schadstoffhaltige Abfälle (zum Beispiel Behälter mit Farbresten, Batterien). Diese Abfälle sind eigenverantwortlich und ordnungsgemäß zu entsorgen.

Alternativ können **Elektrogeräte** auch kostenlos am Recyclinghof, Auf dem Tigge 34, abgegeben werden (siehe Seite 19). Vor allem Elektroklein-geräte, angefangen von der elektrischen Zahnbürste bis zum Rauchmelder, die im Rahmen der Sperr-

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	KW
RM GS	Januar Weihnachtsferien: 23.12.2019 bis 06.01.2020			Verlegung RM und GS vom 01.01.	Verlegung RM und GS vom 02.01.	Verlegung RM und GS vom 03.01.		
			Neujahr 1	2	3	4	5	1
BIO	6	7	8	9	10	11	12	2
RM GS	13	14	15	16	17	18	19	3
BIO PA	PAPIER	PAPIER	PAPIER	PAPIER	PAPIER			
	20	21	22	23	24	25	26	4
RM GS	27	28	29	30	31	RM = Restmüllabfuhr, BIO = Biomüllabfuhr, GS = Gelber Sack-Abfuhr, PA = Papierabfuhr		5

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	KW	
	Februar								
	RM = Restmüllabfuhr, BIO = Biomüllabfuhr, GS = Gelber Sack-Abfuhr, PA = Papierabfuhr						1	2	5
BIO	3	4	5	6	7	Prunksitzung	8	9	6
RM GS	10	11	12	13	14	15	16	7	
BIO PA	PAPIER	PAPIER	PAPIER	PAPIER <i>Weiberfastnacht mit Umzug in Beckum</i>	PAPIER		<i>Kinderkarnevals- umzug Beckum-Ost und Stadtübergabe in Beckum und Neubeckum</i>	23	8
RM GS	<i>Rosenmontag mit Umzug in Beckum</i>	Verlegung RM und GS vom 24.02. <i>Klingeldienstag</i>	Verlegung RM und GS vom 25.02. <i>Aschermittwoch</i>	Verlegung RM und GS vom 26.02.	Verlegung RM und GS vom 27.02.	Verlegung RM und GS vom 28.02.			9
	24	25	26	27	28	29			

6

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	KW		
	März									
								1	9	
BIO	2	3	4	5	6	 Schadstoffmobil siehe Seite 17	8	10		
RM GS	9	10	11	12	13	14	15	11		
BIO PA	PAPIER	PAPIER	PAPIER	PAPIER	PAPIER <i>Frühlingsanfang</i>		22	12		
	16	17	18	19	20	21				
RM GS	23	24	25	26	27	28	Beginn der Sommerzeit, Uhr 1 Stunde vorstellen.	29	13	
BIO	Beginn Abfuhr Saison-Bio- müllbehälter		RM = Restmüllabfuhr, BIO = Biomüllabfuhr, GS = Gelber Sack-Abfuhr, PA = Papierabfuhr							14
	30	31								

Ob kompostierbar oder nicht: Plastiktüten gehören nicht in die Biotonne!

Der Handel bietet „kompostierbare“ Plastiktüten an, die aus einer Mischung herkömmlicher Kunststoffe und pflanzlicher Stärke bestehen. Im Kompostwerk des Kreises Warendorf in Ennigerloh führen diese Tüten, wie auch jede herkömmliche Tüte aus Plastik, zu großen Problemen.

Grundsätzlich sind die speziellen Beutel zwar biologisch abbaubar, brauchen dafür aber viel länger als die Zeitspanne, in der die moderne Technik den Kompost herstellt. Im Kompostwerk verrotten die Tüten nicht komplett. Die Folge: Sie verunreinigen den fertigen Kompost. „Sehr schade ist es, wenn Bürgerinnen und Bürger mit dem Kauf der teuren Tüten etwas Gutes tun wollen, darin auch richtig sortieren, aber die wertvollen Bioabfälle gar nicht kompostiert

werden können“, erläutern die Verantwortlichen des Kompostwerkes. Bei der Vorsortierung des Bioabfalls werden die biologisch abbaubaren Tüten genauso wie normale Plastikbeutel aussortiert: Da sie dieselben Eigenschaften wie normale Mülltüten aufweisen, ist eine Trennung technisch nicht möglich. Der wertvolle Inhalt geht verloren. Die biologisch abbaubaren Tüten landen gemeinsam mit normalen Plastikbeuteln und anderen Störstoffen im aussortierten Restmüll, der vom Kompostwerk nicht verarbeitet werden kann und teuer entsorgt werden muss – nämlich als Restmüll. Das kann sich sogar negativ auf die Abfallgebühren auswirken.

Deshalb die dringende Aufforderung: Anstatt der biologisch abbaubaren Tüten **bitte Zeitungspapier oder geringe Mengen Küchenkrepp verwenden, um feuchte Bioabfälle einzuwickeln.**

Info: Mikroplastik

Kleinste Plastikpartikel verstecken sich nicht nur in Kosmetika (Peeling oder Glitzer in Duschgels), sondern können auch aus der Biotonne stammen. Kleine Plastikteile können nicht aus dem Biomüll aussortiert werden, zum Beispiel Wattestäbchen oder Strohhalme. Sie verbleiben im Prozess und werden im Kompostwerk zusammen mit dem Biomüll immer weiter zerkleinert. Später verunreinigen sie den Kompost und landen auf den Feldern, werden dort von Kleinstlebewesen mitgefressen und können in der Nahrungskette landen.

Darum: Kein Plastik in die Biotonne!



8

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	KW
BIO	April Osterferien: 06.04. bis 18.04.					Vorverlegung RM und GS vom 06.04.		
			1	2	3	4	5	14
RM GS	Vorverlegung RM und GS vom 07.04.	Vorverlegung RM und GS vom 08.04.	Vorverlegung RM und GS vom 09.04.	Vorverlegung RM und GS vom 10.04.				
	6	7	8	9	Karfreitag 10	Karsamstag 11	Ostersonntag 12	15
BIO PA		Verlegung BIO und PAPIER vom 13.04.	Verlegung BIO, PAPIER und 1,1er RM wö. vom 14.04.	Verlegung BIO und PAPIER vom 15.04.	Verlegung BIO und PAPIER vom 16.04.	Verlegung BIO und PAPIER vom 17.04.		
	Ostermontag 13	14	15	16	17	18	19	16
RM GS								
	20	21	22	23	24	25	26	17
BIO								
	27	28	29	30	RM = Restmüllabfuhr, BIO = Biomüllabfuhr, GS = Gelber Sack, PA = Papierabfuhr, 1,1er RM wö. = 1100-L-Restmüllbehälter mit wöchentlicher Abfuhr			18

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	KW
BIO	Mai					Verlegung BIO vom 01.05.		
			RM = Restmüllabfuhr, BIO = Biomüllabfuhr, GS = Gelber Sack, PA = Papierabfuhr		Tag der Arbeit 1	2	3	18
RM GS	4	5	6	7	8	9	10	19
BIO PA	PAPIER	PAPIER	PAPIER	PAPIER  Schadstoffmobil siehe Seite 17	PAPIER  Schadstoffmobil siehe Seite 17	 Schadstoffmobil siehe Seite 17		
	11	12	13	14	15	16	17	20
RM GS					Verlegung RM und GS vom 21.05.	Verlegung RM und GS vom 22.05.		
	18	19	20	Christi Himmelfahrt 21	22	23	24	21
BIO								
	25	26	27	28	29	30	31	22



Abfall-App „Tonnenticker pro“ erinnert rechtzeitig an Abfuhrtermine

„Tonnenticker pro“, so heißt die Abfall-App der Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf mbH (AWG), und sie erinnert zuverlässig an die Abfuhrtermine.

In Zusammenarbeit mit den Städten und Gemeinden der Kreise Warendorf und Gütersloh hat die AWG den „Tonnenticker pro“ mit Unterstützung einer Agentur entwickelt. Die Abfall-App erinnert

nach dem Download auf das Smartphone zuverlässig an das Herausstellen des richtigen Abfallbehälters. Damit wird keine Abfuhr mehr verpasst! Darüber hinaus enthält die App noch weitere Informationen zum Thema Abfallentsorgung in Beckum. Der „Tonnenticker pro“ kann in den bekannten Stores kostenfrei heruntergeladen werden.

Der Ökologische Fußabdruck

Ob Lebensmittel, Kleidung, Energie und Baumaterial oder schlicht die Luft zum Atmen – unser ganzes Leben hängt davon ab, was die Natur uns zur Verfügung stellt. Aber wie viel können die Ökosysteme uns zur Verfügung stellen? Und wie viel nutzen wir? Was müssen wir tun, damit alle Menschen auf dieser Erde gut leben können? Bei der Beantwortung dieser Fragen hilft der „Ökologische Fußabdruck“.

Lebensstile messbar machen

Die Idee für den Ökologischen Fußabdruck hatten die Wissenschaftler Mathis Wackernagel und William Rees in den 90er Jahren. Sie haben ein Buchhaltungssystem für die Umweltressourcen unserer Erde entwickelt. Auf der Angebotsseite wird gemessen, welche Flächen der Planet hat: Wälder, Felder, Seen, Meere, Wüsten, Weiden, Steppen, Straßen und Städte. Dabei wird auch die unterschiedliche „biologische Produktivität“ der Erdoberfläche berücksichtigt. Das Ergebnis entspricht der Biokapazität der Erde.

Auf der Nachfrageseite wird berechnet, wie viel Biokapazität die Menschen nutzen. Energiegewinnung, Bauland, Viehzucht: Jedes Wirtschaften beansprucht Fläche. Auch Abfälle und Abgase muss die Umwelt verarbeiten. Mit dem Ökologischen Fußabdruck kann man Angebot und Nachfrage vergleichen. Wie viel Natur haben wir? Wie viel brauchen wir? Und wer nutzt wie viel? Die Einheit in diesem Buchhaltungssystem ist die biologisch produktive Fläche – dargestellt in der Maßeinheit „globale Hektar“ (gha).

Leben auf Pump

Die längste Zeit in der Menschheitsgeschichte haben die Menschen nur einen Bruchteil der Naturressourcen genutzt, die unsere Erde schadlos zur Verfügung stellen konnte. Das änderte sich in den 80er Jahren. Seitdem verbraucht die Weltbevölkerung mehr Biokapazität als die Ökosysteme dauerhaft bereitstellen können. Wir leben bei der Natur auf Pump.

Die pro Mensch verfügbare Biokapazität beträgt derzeit 1,7 gha. Dabei ist die Biokapazität noch nicht berücksichtigt, die benötigt wird, um die Vielfalt der Tier- und Pflanzenwelt zu erhalten. Der sinnvoll zu nutzende Fußabdruck liegt also eigentlich deutlich unter 1,7 gha. Der ökologische Fußabdruck beträgt im Weltdurchschnitt aber 2,8 gha. Wir nutzen so viel Natur, als hätten wir 1,6 Planeten Erde. Diesen überhöhten Verbrauch kann man schon heute beobachten. So sind beispielsweise in vielen Meeren die Fischbestände fast ganz vernichtet und es gibt nichts mehr zu fangen. Während die Nachfrage steigt, nimmt das Angebot ab. Wir müssen also schnell lernen auf kleinerem Fuße zu leben.

Verschieden große Fußabdrücke

Jeder Mensch hinterlässt eine unterschiedlich große Fußspur. Und es gibt deutliche Unterschiede zwischen den Ländern. In Deutschland ist der durchschnittliche Naturverbrauch pro Kopf 4,9 gha. In Bangladesch sind es nur 0,8 gha, in Äthiopien 1,1 gha und in Nicaragua 1,7 gha. Wie groß der persönliche Fußabdruck ist, kann mit dem Fußabdrucktest abgeschätzt werden: www.fussabdruck.de/oekologischer-fussabdruck/ueber-den-oekologischen-fussabdruck/
Quelle: www.brot-fuer-die-welt.de



12

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	KW	
RM GS		Verlegung RM und GS vom 01.06.	Verlegung RM und GS vom 02.06.	Verlegung RM und GS vom 03.06.	Verlegung RM und GS vom 04.06.	Verlegung RM und GS vom 05.06.			
	Pfingstmontag 1	2	3	4	<i>Stadtfest Neubeckum</i> 5	<i>Stadtfest Neubeckum</i> 6	<i>Stadtfest Neubeckum</i> 7	23	
BIO PA					Verlegung BIO und PAPIER vom 11.06.	Verlegung BIO und PAPIER vom 12.06.			
	8	9	10	Fronleichnam 11	<i>Winzerfest</i> 12	<i>Winzerfest</i> 13	<i>Winzerfest</i> 14	24	
RM GS									
	15	16	17	18	19	Sommeranfang 20	21	25	
BIO									
	22	23	24	25	26	27	28	26	
RM GS			Juni						
	29	30	Pfingstferien am 02.06. und Sommerferien: 29.06. bis 11.08. RM = Restmüllabfuhr, BIO = Biomüllabfuhr, GS = Gelber Sack, PA = Papierabfuhr						27

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	KW
RM GS	Juli Sommerferien: 29.06. bis 11.08.							
			1	2	3	4	5	27
BIO PA	PAPIER	PAPIER	PAPIER	PAPIER	PAPIER			
	6	7	8	9	10	11	12	28
RM GS								
	13	14	15	16	17	18	19	29
BIO								
	20	21	22	23	24	25	26	30
RM GS								
	27	28	29	30	31	RM = Restmüllabfuhr, BIO = Biomüllabfuhr, GS = Gelber Sack, PA = Papierabfuhr		31



14

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	KW	
	August Sommerferien: 29.06. bis 11.08.								
						1	2	31	
BIO PA	PAPIER	PAPIER	PAPIER	PAPIER	PAPIER	 Schadstoffmobil siehe Seite 17			
	3	4	5	6	7	8	9	32	
RM GS									
	10	11	12	13	14	15	16	33	
BIO									
	17	18	19	20	21	22	23	34	
RM GS									
	24	25	26	27	28	29	30	35	
BIO PA	PAPIER	RM = Restmüllabfuhr, BIO = Biomüllabfuhr, GS = Gelber Sack-Abfuhr, PA = Papierabfuhr							
	31								36

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	KW
BIO PA		PAPIER 1	PAPIER 2	PAPIER 3	PAPIER 44. Pütt-Tage – Traditionelles Stadtfest in Beckum 4	44. Pütt-Tage 5	44. Pütt-Tage 6	36
RM GS	7	8	9	10	11	12	13	37
BIO	14	15	16	17	 Schadstoffmobil siehe Seite 17 18	19	20	38
RM GS	21	Herbstanfang 22	23	24	25	26	27	39
BIO PA	PAPIER 28	PAPIER 29	PAPIER 30	September RM = Restmüllabfuhr, BIO = Biomüllabfuhr, GS = Gelber Sack, PA = Papierabfuhr				40

16

Sonderabfall-Entsorgung am Schadstoffmobil

Schadstoffhaltige Abfälle dürfen auf keinen Fall in die Restmüllbehälter geworfen werden. Mehrmals im Jahr besteht die Möglichkeit, diese Abfälle direkt am Schadstoffmobil abzugeben. Die Sonderabfälle werden dort in haushaltsüblichen Mengen kostenlos angenommen.

Standorte und Sammlungszeiten:

Donnerstag: 14.05.

09:00 – 10:30 Uhr Augustastraße, Roland
11:00 – 12:30 Uhr Feuerwehrgerätehaus,
Vellern
14:00 – 17:00 Uhr Sportplatz Hellbach,
Am Sportplatz, Neubeckum

Freitag: 15.05.

11:00 – 12:30 Uhr Alte Kläranlage Beckum,
Wersweg
14:00 – 16:15 Uhr Kettlerschule Beckum,
Kettlerstraße

Freitag: 18.09.

09:30 – 12:30 Uhr Sportplatz Hellbach,
Am Sportplatz, Neubeckum

Samstag: 07.03., 16.05., 08.08., 07.11.

09:00 – 12:30 Uhr Recyclinghof Beckum,
Auf dem Tigg 34

Außerdem bietet das Entsorgungszentrum in Ennigerloh alle 2 Wochen eine Schadstoffsammlung an, wo haushaltsübliche Mengen kostenlos abgegeben werden können. Genaue Termine erfahren Sie unter 02524 93070 oder unter www.awg-waf.de.

Dieses sind Sonderabfälle:

- WC- und Rohrreiner, Kalklöser, Rostentferner, Ammoniak- oder Salmiaklösungen
- Batterien, Akkus und Knopfzellen
- Farben, Lacke, Klebstoffe mit organischen Lösemitteln, Beizen
- Organische Lösemittel wie Benzin, Terpentin, Nitroverdünner
- Pflanzenschutz- und Unkrautvernichtungsmittel
- Quecksilberthermometer und -schalter
- Ölhaltige Betriebsmittel, Bremsflüssigkeiten

Hinweise:

- Vermeiden Sie von vornherein schadstoffhaltige Produkte: Kaufen Sie keine Einweg-Artikel oder Geräte, die mit Batterien betrieben werden.

Wählen Sie stattdessen ein solarbetriebenes Gerät (zum Beispiel Taschenrechner).

- Geschäfte, die Motoren- und Getriebeöl verkaufen, müssen dieses in der verkauften Menge auch kostenlos zurücknehmen: vorsichtshalber den Kassenschein aufbewahren!
- Batterien: Nutzen Sie das kostenlose Rücknahmesystem im Handel. In den Geschäften, die Batterien verkaufen, müssen Rücknahmebehälter aufgestellt sein.
- Frittierfett und -öl in haushaltsüblichen Mengen dürfen über die Bioabfallbehälter entsorgt werden (am besten mit Holzspänen oder Zeitungspapier zusammen in die Behälter geben).

Tipps zur Vermeidung und Entsorgung schadstoffhaltiger Abfälle erhalten Sie beim Fachdienst Umwelt und Grün.
02521 29-375, -376 oder
umweltdienste@beckum.de.

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	KW
BIO PA	Oktober Herbstferien: 12.10. bis 24.10. RM = Restmüllabfuhr, BIO = Biomüllabfuhr, GS = Gelber Sack, PA = Papierabfuhr			PAPIER	PAPIER			
				1	2	Tag der Deutschen Einheit 3	4	40
RM GS	5	6	7	8	9	10	11	41
BIO	12	13	14	15	16	17	18	42
RM GS	19	20	21	22	23	24	Ende der Sommerzeit, Uhr 1 Stunde zurückstellen. 25	43
BIO PA	PAPIER	PAPIER	PAPIER	PAPIER	PAPIER			
	26	27	28	29	30	31		44

18

An folgenden Terminen – in der Zeit von 09:00 bis 12:30 Uhr – steht das Schadstoffmobil zur Annahme von Sonderabfällen auf dem Recyclinghof Beckum:

Samstag, 07.03., 16.05., 08.08., 07.11.

– siehe dazu auch Seite 17 –

Der Recyclinghof Beckum

Im Gewerbegebiet – Auf dem Tigge 34 – betreibt Franzpötter Containerdienst und Erdarbeiten als Drittbeauftragter der Stadt Beckum eigenverantwortlich einen gewerblichen Recyclinghof.

Der Recyclinghof steht allen Beckumer Haushalten und zusätzlich den Gewerbetreibenden zur Anlieferung von Wertstoffen und diversen anderen Abfällen zur Verfügung. Diese können sein: Altholz, Altreifen, Baumischabfall, Bauschutt, Bodenaushub, Glas/Flachglas, Grünabfall, große Wurzeln, Korken, Kunststoffe, Papier/Pappe, geringe Mengen Restmüll, Sperrmüll, Schrott, Textilien. Eine Anliefergebühr für die Entsorgungs- und Betriebskosten wird

dabei erhoben. Die Entsorgung oder Verwertung erfolgt durch die AWG, Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf mbH.

Auf dem Recyclinghof gibt es zudem eine Sammelstelle für alle Elektro-Altgeräte, da gemäß den gesetzlichen Bestimmungen sämtliche Elektrogeräte nicht über den Hausmüll entsorgt werden dürfen. Die Elektro-Altgeräte werden dort kostenfrei angenommen.

Beispiele: Waschmaschinen, Wäschetrockner, Geschirrspüler, Heizgeräte und Heizkörper, Kühlschränke, Computer, Drucker, Kopierer, Telefone, Fernsehgeräte, Radios, Videokameras, Handys, Leucht-

stofflampen, sonstige Beleuchtungskörper, Staubsauger, Bügeleisen, Kaffeemaschinen, Haartrockner, Rasierapparate, elektrische Zahnbürsten, Wecker, elektrische Werkzeuge, elektrische Gartengeräte, elektrische Spielzeuge, Rauchmelder, Thermostate, ausgebaute elektrische oder elektronische Einzelteile. Siehe dazu auch Seite 12.

Große Elektrogeräte können auch im Rahmen der Sperrmüllabfuhr abgeholt werden. Siehe dazu auch Seite 4!

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag: 08:00 – 17:00 Uhr
Samstag: 08:00 – 13:00 Uhr
Telefon: 02521 2081

Lebensraum Vorgarten

Vorgärten aus Schotter, Kies und Splitt sind leider nicht nur in Neubaugebieten immer häufiger zu sehen. Durch die Verwendung von Vlies und Folienabdeckungen verarmt das Bodenleben und die Artenvielfalt bei Pflanzen und Insekten. Die erhoffte Zeit- und Arbeitersparnis tritt nicht ein. Zwischen den Steinen bildet sich schnell eine dünne Humusschicht, auf der Wildkräuter keimen. Da sich so eine Schotterfläche nicht durchharken lässt, muss jedes Wildkraut einzeln herausgezupft werden.

Steinflächen heizen sich im Sommer stark auf. Im Gegensatz zu einem bepflanzten Garten, staut sich die Hitze dort auch nachts. Ein naturnaher Vorgarten verbessert die Luftqualität durch die Feinstaubbindung und Sauerstoffbildung.

Staudenmischungen sind eine pflegeleichte Alternative zur Anlage einer Gartenfläche. Die Abdeckung mit organischen Mulchmaterialien verhindert eine Verdichtung des Bodens. Er kann so leichter Wasser aufnehmen und es besser halten. Dies erspart zusätzliches Gießen in längeren Trockenperioden. Die Mulchschicht und die flächige Bepflanzung mit bodendeckenden Stauden unterdrücken außerdem das Aufkommen von Wildkräutern. Bei standortgerechter Pflanzenverwendung kann ein artenreicher (Vor-)Garten entstehen, der viele Vorteile bietet.



20

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	KW	
BIO PA	November RM = Restmüllabfuhr, BIO = Biomüllabfuhr, GS = Gelber Sack, PA = Papierabfuhr							Allerheiligen 1	44
RM GS	2	3	4	5	6	7	8	45	
BIO	9	10	11	12	13	14	Volkstrauertag 15	46	
RM GS	16	17	18	19	20	Weihnachtsmarkt Roland 21	Totensonntag 22	47	
BIO PA	PAPIER Letzte Abfuhrwoche Saison-Biomüllbehälter 23	PAPIER 24	PAPIER 25	PAPIER 26	PAPIER Weihnachtsmarkt Beckum 27	Weihnachtsmarkt Beckum 28	Weihnachtsmarkt Beckum 1. Advent 29	48	
RM GS	Weihnachtsmarkt Beckum 30								49

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	KW
RM GS		Weihnachtsmarkt Beckum 1	Weihnachtsmarkt Beckum 2	Weihnachtsmarkt Beckum 3	Weihnachtsmarkt Beckum 4	Weihnachtsmarkt Beckum 5	Nikolaus Weihnachtsmarkt Beckum 2. Advent 6	49
BIO	7	8	9	10	Weihnachtsmarkt Neubeckum 11	Weihnachtsmarkt Neubeckum 12	Weihnachtsmarkt Neubeckum 3. Advent 13	50
RM GS	14	15	16	17	18	Vorverlegung BIO, PAPIER vom 21.12. Weihnachtsmarkt Vellern 19	Weihnachtsmarkt Vellern 4. Advent 20	51
BIO PA	Vorverlegung BIO, PAPIER und 1,1er RM wö. vom 22.12. Winteranfang 21	Vorverlegung BIO, PAPIER vom 23.12. 22	Vorverlegung BIO, PAPIER vom 24.12. 23	Vorverlegung BIO, PAPIER vom 25.12. Heiligabend 24	1. Weihnachtstag 25	2. Weihnachtstag 26	27	52
RM GS	28	29	30	Silvester 31	Dezember Weihnachtsferien: 23.12.2020 bis 06.01.2021 RM = Restmüllabfuhr, BIO = Biomüllabfuhr, GS = Gelber Sack, PA = Papierabfuhr, 1,1er RM wö. = 1100-L-Restmüllbehälter mit wöchentlicher Abfuhr			53



22

Der Saison-Biomüllbehälter – eine hilfreiche Ergänzung

Der Saison-Biomüllbehälter ist eine zusätzliche Ergänzung zum „normalen“ Biomüllbehälter und ist somit eine Hilfe, wenn während der Sommermonate mehr Grünschnitt oder im Herbst mehr Laub anfällt. Natürlich wird auch nur eine anteilige Gebühr für diese Monate berechnet.

Zur Auswahl stehen 120-Liter- und 240-Liter-Müllbehälter, die in den Wintermonaten vor Ort bleiben.

Die Saison-Biomüllbehälter werden in der Zeit von **April bis einschließlich November** abgefahren.

Tipps

- Benutzen Sie ein wieder verwertbares, verschließbares und fliegensicheres Vorratsgefäß anstatt einer Plastiktüte.
- Verwenden Sie keine „kunststoffähnlichen“ biologisch abbaubaren Abfalltüten. Diese werden im Kompostwerk aufgrund der zu kurzen Verrottungszeit nicht vollständig abgebaut.
- Wickeln Sie feuchte, gekochte und tierische Lebensmittelreste in Zeitungspapier ein.
- Vermeiden Sie überflüssige Feuchtigkeit (zum Beispiel Saucen, Öle, Frittierfette).
- Füllen Sie Küchenabfälle wechselweise mit Grünabfällen (Rasen, Strauchschnitt, Laub) ein.
- Eine Knüllschicht aus Zeitungspapier auf dem Boden der Behälter sorgt dafür, dass Abfälle nicht haften bleiben und erleichtert das Entleeren.

- Stellen Sie die Biomüllbehälter an einen schattigen Ort. Fäulnis, Geruchs- und Madenbildung werden so vermindert.
- Kontrollieren Sie bei Frost die Behälter und lockern Sie bei Bedarf vor der Abfuhr den Abfall mit einem Spaten oder einer Schaufel auf.

Immer wieder kommt es vor, dass Biomüllbehälter falsch befüllt sind und beanstandet werden müssen und aus diesem Grund nicht geleert werden. Zu finden sind darin Restmüll, Plastik und Metall. Diese Fremdstoffe gehören keinesfalls in die Biomüllbehälter. Sie schaden dem anschließenden Ablauf im Kompostwerk Ennigerloh erheblich.

Achten Sie auf eine richtige Befüllung und vermeiden Sie so Probleme mit der Abfuhr.

Tipps und Informationen zum Biomüllbehälter erhalten Sie beim Fachdienst Umwelt und Grün, 02521 29-375, -376 oder umweltdienste@beckum.de.

Straßenverzeichnis

Abfuhrgebiet	RM, BIO, GS, PA	Abfuhrtag	Abfuhrgebiet	RM, BIO, GS, PA	Abfuhrtag	Abfuhrgebiet	RM, BIO, GS, PA	Abfuhrtag
Adolf-Kolping-Straße		Do.	Auf dem Bredenbusch		Mo.	Cheruskerstraße		Mi.
Agnes-Miegel-Straße		Do.	Auf dem Hollberg		Do.	Christian-Grabbe-Straße		Mo.
Ahlener Straße		Mi.	Auf dem Jakob		Di.	Christian-Morgenstern-Straße		Mi.
Ahornweg		Do.	Auf dem Tigge		Mo.	Christine-Koch-Straße		Mi.
Akazienweg		Do.	Auf dem Völker		Mi.	Clemens-August-Straße		Di.
Alleestraße		Di.	Auf den Kämpen		Do.	Daimlerring		Di.
Alsenstraße		Mo.	Auf den Wällen		Do.	Dalmer		Mo.
Alter Hammweg		Mi.	Auf Sonnenschein		Di.	Dalmerweg (von Paterweg bis Hansaring)		Mo.
Altlomnitzer Straße		Mi.	Augustastrasse		Fr.	Dalmerweg (von Südstraße bis Paterweg)		Di.
Am Birkenkamp		Do.	Augustin-Wibbelt-Straße		Mo.	Danziger Straße		Do.
Am Deipenbach		Mi.	Bachstraße		Mo.	Dechant-Schepers-Straße		Mo.
Am Flachsberg		Mi.	Bahnhofplatz		Mi.	Deipenbreite		Mi.
Am Hellbach		Do.	Bahnhofstraße		Do.	Dieselstraße		Do.
Am Himmelreich		Mo.	Bauknechtstraße		Di.	Domhof		Fr.
Am Hirschgraben		Di.	Beethovenweg		Do.	Dorfstraße		Fr.
Am Kollenbach		Di.	Benno-Happe-Weg		Di.	Dornkamp		Fr.
Am Lippbach		Mo.	Bergstraße		Di.	Dr.-Sunder-Straße		Fr.
Am Rattbach		Mi.	Berliner Straße		Do.	Dr.-Lönne-Straße		Mo.
Am Rüenkolk		Di.	Bismarckstraße		Do.	Dr.-Max-Hagedorn-Straße		Mo.
Am Siechenbach (zw. Siechenhausweg u. Stromberger Str.)		Mo.	Bonhoefferweg		Mo.	Dr.-Prüssing-Straße		Do.
Am Siechenbach (ab Windmühlenstraße)		Di.	Borggrevestraße		Mi.	Dresdener Straße		Do.
Am Sportplatz		Do.	Borsigstraße		Do.	Drosselstiege		Do.
Am Stadion		Do.	Boschstraße		Do.	Droste-Hülshoff-Straße		Mi.
Am Stichelbach		Fr.	Brahmsstraße		Mo.	Dünninghausen		Mo.
Am Tuttenbrocksee		Di.	Brede		Do.	Dyckerhoffstraße		Do.
Am Völkerbach		Mi.	Bredestraße		Fr.	Eichendorffstraße		Do.
Am Volkspark		Do.	Bremer Straße		Mo.	Eichengrund		Mi.
Am Wiesenborn		Fr.	Breslauer Straße		Do.	Einsteinstraße		Mi.
Amselweg		Do.	Brinkmannstraße		Di.	Elisabeth-Selbert-Straße		Mi.
An den Tannen		Do.	Brokweg		Fr.	Elisabethstraße		Di.
An der Christuskirche		Di.	Bruchstraße		Do.	Elisabeth-Wibbelt-Straße		Mi.
An der Kirche		Fr.	Brückenstraße		Di.	Elise-Rüdiger-Straße		Mi.
An der Wersemühle		Mi.	Büchnerstraße		Do.	Elker		Mo.
Angel		Do.	Bussardstraße		Do.	Elmstraße		Di.
Annastraße		Di.	Butterbrede		Fr.	Elsterbergweg		Fr.
Annecke-Straße		Mi.	Butterkamp		Di.	Elsterkamp		Di.
Antoniusstraße		Di.	Captanstraße		Di.	Engelsgasse		Di.
Anton-Schulte-Straße		Mi.	Carl-Zeiss-Straße		Do.	Ennigerloher Straße		Do.

24

Straßenverzeichnis

Ennigerstraße	Do.	Grevenbreite	Di.	Höckelmerstraße	Fr.
Esselenstraße	Mi.	Große Hoellert	Fr.	Hoher Weg	Mo.
Everkekamp	Mo.	Grottkauer Straße	Mi.	Holter	Mo.
Everkeweg	Mo.	Grummelstraße	Fr.	Holtkamp	Do.
Falkenberger Straße	Mi.	Günksberg	Do.	Holtmar	Mo.
Falkenweg	Do.	Gustav-Freytag-Straße	Do.	Holtmardreisch	Mi.
Falkweg	Mo.	Gustav-Moll-Straße	Do.	Holtmarweg	Mi.
Feldstraße	Di.	Gutenbergweg	Mo.	Holunderweg	Do.
Feuerstraße	Mo.	Hamburger Straße	Mo.	Hubertusstraße	Do.
Fontanestraße	Mi.	Hammer Straße	Mi.	Hühlstraße	Di.
Frankensteiner Straße	Mi.	Hammwarte (Alter Hammweg)	Mo.	Idastraße	Di.
Frankenstraße	Mi.	Händelweg	Mo.	Im Brok	Fr.
Frankfurter Weg	Do.	Hansaring	Mo.	Im Ensereck	Do.
Franz-Lehar-Straße	Do.	Hans-Böckler-Straße	Mi.	Im Lehmkühlchen	Mo.
Franz-Liszt-Straße	Do.	Harberg	Do.	Im Lennebrok	Fr.
Freiherr-vom-Stein-Straße	Mo.	Harbergstraße	Do.	Im Soestkamp	Di.
Freudenbergstraße	Mi.	Hardenbergstraße	Mo.	Im Südfelde	Do.
Friedhofsweg	Fr.	Haselnussweg	Do.	Im Vinkendahl	Do.
Friedrich-Fröbel-Straße	Do.	Hauptstraße	Do.	Im Werl	Do.
Friedrich-Hegel-Straße	Do.	Heckenrosenweg	Do.	In der Laake	Do.
Friedrichshorst	Fr.	Inddigermarktstraße	Mo.	Industriestraße	Do.
Friedrich-von-Bodelschwingh-Straße	Do.	Heinrich-Dirichs-Straße	Mo.	Ingeborg-Bachmann-Straße	Mo.
Fritz-Reuter-Straße	Do.	Heinrich-Gerhard-Bücker-Weg	Fr.	Insterburgerstraße	Do.
Friesenweg	Mi.	Heinrich-Heine-Straße	Do.	Jahnstraße	Do.
Gartenstraße	Di.	Heinrich-Zille-Straße	Do.	Johann-Strauß-Straße	Do.
Geißlerstraße	Mo.	Heinz-Füting-Straße	Mo.	Joseph-Haydn-Straße	Do.
Gerhard-Gertheinrich-Straße	Di.	Helene-Lange-Straße	Mi.	Jupp-Rack-Weg	Mo.
Gerhard-Hauptmann-Straße	Do.	Hellweg	Fr.	Kaiser-Wilhelm-Straße	Do.
Germanenstraße	Mi.	Herderstraße	Do.	Kalkstraße	Di.
Gertrud-Bäumer-Straße	Mi.	Heringsdorfer Straße	Do.	Kampstraße	Do.
Gertrudenstraße	Mo.	Hermann-Löns-Weg	Do.	Kantstraße	Mi.
Gewerbepark Grüner Weg	Di.	Hertha-Koenig-Straße	Mi.	Kapellenstraße	Mi.
Gleiwitzer Weg	Do.	Herzfelder Straße	Mo.	Kästnerstraße	Do.
Goethestraße	Do.	Hesseler	Fr.	Katharina-Busch-Straße	Mi.
Göttficker Weg	Mo.	Hinteler	Fr.	Katharinenweg	Do.
Gottfried-Polysius-Straße	Do.	Höckelmer	Fr.	Kellerort	Mo.
Götzstraße	Do.	Höckelmer 22 (Stromberger Straße)	Mo.	Keplerstraße	Mi.
Graf-Galen-Straße	Do.	Höckmerlau	Do.	Kerkbrede	Fr.

Straßenverzeichnis

Abfuhrgebiet	RM, BIO, GS, PA	Abfuhrtag	Abfuhrgebiet	RM, BIO, GS, PA	Abfuhrtag	Abfuhrgebiet	RM, BIO, GS, PA	Abfuhrtag
Kettelerstraße		Di.	Lohberg		Di.	Nordwall		Di.
Kiebitzweg		Di.	Lönkerstraße		Mo.	Obere Brede		Di.
Kirchplatz		Di.	Lortzingstraße		Mo.	Obere Wilhelmstraße		Di.
Kirchstraße		Do.	Louise-Otto-Straße		Mi.	Oberer Dalmerweg		Mo.
Klapperweg		Mo.	Louise-von-Gall-Straße		Mi.	Oberer Hermann-Löns-Weg		Do.
Klarastraße		Mo.	Lourenkamp		Do.	Oberer Soestweg		Mo.
Kleine Heide		Fr.	Lübecker Straße		Mo.	Oelder Straße		Di.
Kleine Ostlandstraße		Mo.	Luise-Hensel-Straße		Mi.	Oppelner Straße		Mi.
Kleine Südstraße		Di.	Luise-von-Bornstedt-Straße		Mi.	Ostenfelder Straße		Do.
Klosterkamp		Di.	Lupinenstraße		Do.	Ostlandstraße		Mo.
Klutenberg		Mo.	Maiglöckchenweg		Do.	Oststraße		Di.
Knükel		Mo.	Malvenweg		Do.	Ostwall		Di.
Kolberger Weg		Do.	Margaretenstraße		Mo.	Ottmachauer Straße		Mi.
Königsberger Straße		Fr.	Maria-Kahle-Straße		Mi.	Pankratiusstraße		Fr.
Konrad-Adenauer-Ring		Mi.	Marie-Curie-Straße		Mi.	Pannenberg		Mo.
Kopernikusstraße		Do.	Marienstraße		Mo.	Pappelweg		Do.
Kornblumenweg		Do.	Mark I		Do.	Parallelweg		Do.
Krameramtstraße		Di.	Markomannenstraße		Mi.	Pastoratsweg		Do.
Kreuzstraße		Di.	Markt		Di.	Paterweg		Di.
Krügerstraße		Mi.	Martin-Luther-Straße		Do.	Paul-Keller-Straße		Do.
Kurze Straße		Do.	Martinsring		Mi.	Peltzerstraße		Mo.
Ladestraße		Mi.	Mauerstraße		Do.	Pfälzer Weg		Fr.
Langobardenstraße		Mi.	Meisenstraße		Di.	Pirolweg		Di.
Lavendelweg		Do.	Menni-Rosendahl-Straße		Mo.	Poststraße		Mi.
Lebensweg		Fr.	Mohnweg		Do.	Potsdamer Straße		Fr.
Leipziger Straße		Do.	Mozartstraße		Do.	Propsteigasse		Di.
Leisnerweg		Mo.	Mühlenstraße		Di.	Prozessionsweg		Mi.
Lennebrokstraße		Fr.	Mühlenweg		Mo.	Prudentiastraße		Mo.
Lerchenweg		Di.	Müllerstraße		Fr.	Pulort		Di.
Lessingstraße		Do.	Münsterkamp		Mi.	Querstraße		Do.
Leutaschweg		Mo.	Münsterweg		Mi.	Regelkamp		Do.
Lilienweg		Do.	Neißer Straße		Mi.	Reichenbacher Straße		Mi.
Lindenauer Straße		Mi.	Neubeckumer Straße		Di.	Rektor-Wilger-Straße		Do.
Lindenkamp		Mo.	Neustraße		Mo.	Rheinische Straße		Di.
Linnenstraße		Di.	Nienkämpe		Do.	Richard-Wagner-Straße		Mo.
Lippborger Straße		Mo.	Nordbergstraße		Fr.	Richtersgasse		Di.
Lippweg		Mo.	Nordring		Di.	Rieckstraße		Do.
Lise-Meitner-Weg		Mi.	Nordstraße		Di.	Ringöfen		Do.

26

Straßenverzeichnis

Ringstraße	Fr.	Steinacker	Fr.	Vorhelmer Straße	Mi.
Robert-Koch-Straße	Do.	Steinbrink	Di.	Vorhelmer Straße ab Hausnr. 400, Bezirk Roland	Fr.
Roggenmarkt	Di.	Steingasse	Di.	Wagenfeldstraße	Mi.
Roland	Fr.	Steinkühlerstraße	Di.	Waldenburger Straße	Fr.
Römerstraße	Mi.	Sternstraße	Di.	Waldmannweg	Do.
Roncallistraße	Di.	Stettiner Straße	Fr.	Walkerberg	Mo.
Rosenbaumweg	Mo.	Stiftsstraße	Mo.	Weidenweg	Mi.
Rosengasse	Di.	Stromberger Straße	Mo.	Werse	Mo.
Rostocker Straße	Do.	Sudhoferweg	Mo.	Wersedreisch	Mi.
Ruhrstraße	Di.	Südring	Mo.	Weseweg	Mi.
Saarlandring	Fr.	Südstraße	Di.	Wessingweg	Mi.
Sachsenstraße	Mi.	Südwall	Di.	Westfaliaweg	Di.
Sackstraße	Di.	Sunderkamp	Do.	Westfälische Straße	Di.
Sandkuhle	Mo.	Tannenbergsstraße	Fr.	Westhöfe	Fr.
Schillerstraße	Do.	Tenkoffs Gasse	Di.	Weststraße	Di.
Schlehenstraße	Do.	Theodor-Storm-Straße	Mi.	Westwall	Di.
Schlenkhoffs Weg	Mi.	Thomas-Mann-Straße	Do.	Wickingstraße	Do.
Schlippkamp	Mo.	Thürerstraße	Mi.	Wiesenstraße	Do.
Schrievers Brede	Mo.	Tiggeskamp	Do.	Wiethagen	Do.
Schubertstraße	Mo.	Tilsiter Straße	Fr.	Wilhelm-Busch-Straße	Do.
Schulstraße	Fr.	Tönne-Arnsberg-Straße	Mo.	Wilhelmshöhe	Mo.
Schüttenweg	Mo.	Tümlerstraße	Fr.	Wilhelmstraße	Di.
Schwester-Blanda-Weg	Mo.	Turmstraße	Do.	Windmühlenstraße	Di.
Schwester-Waltraud-Weg	Mo.	Uhlandstraße	Mi.	Windmüllerkamp	Mo.
Siechenhausweg (bis Hausnummer 28)	Mo.	Ükenbrink	Fr.	Wittekindstraße	Mi.
Siechenhausweg (ab Hausnummer 30)	Di.	Unterberg I, Unterberg II	Mo.	Wolliner Weg	Do.
Siemensstraße	Mo.	Up'n Kiwitt	Do.	Zementstraße	Di.
Sieverdingweg	Mo.	Veilchenweg	Do.	Zementstraße A	Di.
Soestwarte	Mo.	Vellerner Straße	Do.	Zollernstraße	Do.
Soestweg	Mo.	Vierweidenweg	Di.	Zoppoter Straße	Fr.
Sonnenstraße	Di.	Viktoriastraße	Fr.	Zum Igelsbusch	Do.
Speckmannsgasse	Di.	Vinkenberg	Do.	Zum Wasserturm	Mi.
Sperberstraße	Di.	Virchowstraße	Mi.	Zur Goldbrede	Mo.
Spiekersstraße	Do.	Von-Hohenhausen-Straße	Mi.	Zünftestraße	Di.
Starenweg	Do.	Von-Stauffenberg-Weg	Mo.		
Stauwerweg	Mo.	Von-Vincke-Straße	Mi.		

Ansprechpartner(innen)
im Fachdienst Umwelt und Grün

**Umweltschutz, Umweltplanung,
Grünplanung,
Natur- und Landschaftsschutz**
Heinz-Josef Heuckmann, 02521 29-370
heuckmann@beckum.de

Abfallberatung, Altlasten
Silke Stöppel, 02521 29-371
stoepfel.s@beckum.de

Abfallservice, Abfallgebühren
Monika Zeisbrich, 02521 29-375
zeisbrich@beckum.de

Elisabeth Freitag, 02521 29-376
freitag@beckum.de

Klimaschutzmanagement
Tobias Illbruck, 02521 29-378
illbruck@beckum.de

Herausgeber:

STADT BECKUM

DER BÜRGERMEISTER
www.beckum.de



Umweltkalender auch unter
www.beckum.de/umweltkalender



**Entsorgungsfirmen im
Auftrag der Stadt Beckum**

Restmüll/Bioabfall/Sperrmüll
Hellweg Entsorgung GmbH
Betriebsgelände Ennigerloh
Am Flachswerk 7, 59320 Ennigerloh
02524 9292524
info.hellweg@remondis.de

Elektro-Schrott/Altmetall
Abfallwirtschaftsgesellschaft
des Kreises Warendorf mbH (AWG)
0800 2334859

Altpapier
Remondis GmbH & Co. KG
Region West, Niederlassung Oelde
Am Landhagen 68, 59302 Oelde
02522 9331-11 und -12
dispo.oelde@remondis.de

**Gebrauchsgerechte Möbel,
Kleidung, Porzellan, Hausrat**
Horizonte e.V., 59320 Ennigerloh
02524 9339-0, Fax: -26

Schadstoffmobil
Lönne Umweltdienste GmbH & Co. KG
Bertramstraße 9, 59557 Lippstadt
02941 2951-5, Fax: -9
dhaensel@loenne.de

Recyclinghof Beckum
Franzpötter (gewerblich)
Containerdienst und Erdarbeiten
Auf dem Tigge 34, 59269 Beckum
02521 2081

**Abfallwirtschaftsgesellschaft
des Kreises Warendorf mbH (AWG)
im Entsorgungszentrum Ecowest**
Westring 10, 59329 Ennigerloh
02524 9307-0, info@awg-waf.de
(Recyclinghof, Anlagen, Deponie)

Dienstleistungen: Andreas Meschede,
02524 9307-400, andreas.meschede@awg-waf.de

Öffentlichkeitsarbeit: Michael Dierkes,
02524 9307-410, michael.dierkes@awg-waf.de

Abfallwirtschaftsberatung für Gewerbebetriebe
Jürgen Böhme, 02524 9307-451
juergen.boehme@ecowest.de

Kompostwerk Ennigerloh
Betriebsleitung:
Georg Hellenkamp, 02524 9307-500
georg.hellenkamp@kompostwerk-waf.de

**Entsorgungsfirmen im Auftrag
des Dualen Systems**

**Verpackungskunststoffe,
Verbunde, Metalle (Gelber Sack)**
PreZero Service Westfalen GmbH & Co. KG
Kupferstraße 30, 33378 Rheda-Wiedenbrück
05242 57977-0
kommunal.westfalen@prezero.com

Altglas (Glascontainer)
Reiling Glas Recycling GmbH & Co. KG,
Marienfeld
(im Auftrag der ARGE DS Glas Kreis WAF)
0800 09 80 355, info@reiling.de

Design: www.kommunikativ.info,
Druck: **Druckerei Reinhold Festge GmbH & Co. KG**